



Whistleblowing

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten

(Gemäß Artikel 13 und 14 der Europäischen Verordnung 2016/679)

Die Firma Hans Zipperle bittet Sie, in Bezug auf die zum Zweck der Entgegennahme, Analyse, Untersuchung und Verwaltung von Meldungen und daraus resultierenden Maßnahmen verarbeiteten Daten, die Informationen zum Schutz personenbezogener Daten sorgfältig zu lesen.

I. Datencontroller

In diesem Abschnitt geben wir an, was unsere Referenzen sind

• **Der Datenverantwortliche** ist der Firma Hans Zipperle, vertreten durch den Geschäftsführer *pro tempore*, erreichbar unter der E-Mail-Adresse zisaft@zipperle.it.it mit Sitz in der Max Valierstr. 3, 39012 Meran BZ.

II. Arten personenbezogener Daten

In diesem Abschnitt geben wir an, welche Arten von Daten wir verarbeiten.

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten fallen in die folgenden Kategorien:

Persönliche Daten des Hinweisgebers bei Meldungen, die in nicht anonymer Form schriftlich per E-Mail, per Post oder mündlich erfolgen:

Meldungen können an der Firma Hans Zipperle eingerichteten Kanäle wie Post und E-Mail, sowie mündlich an die Aufsichtsbehörde des Hans Zipperle übermittelt werden. In diesem Fall handelt es sich bei den verarbeiteten personenbezogenen Daten um diejenigen, die der Hinweisgeber freiwillig mitteilt.

Personenbezogene Daten der an der Meldung beteiligten Person(en) :

▪ die Daten, die der Hinweisgeber zur Darstellung des in der Meldung geschilderten Sachverhalts bereitstellen wollte. Es wird darauf hingewiesen, dass die Firma Hans Zipperle in diesem Fall nicht in der Lage ist, die von der Meldung erfassten Daten a priori zu bestimmen, die daher auch bestimmte Daten umfassen können (z. B. strafrechtliche Verurteilungen, Straftaten usw.).

Die oben genannten Daten werden mithilfe von Computer- und Papiermedien verarbeitet, die ihre Sicherheit und Vertraulichkeit gewährleisten. Die Dokumentation in Papierform wird auf das Nötigste beschränkt und in mit Sicherheitsschlössern ausgestatteten Schränken und Räumen archiviert und aufbewahrt.

III. Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

In diesem Abschnitt erläutern wir die Zwecke der Verarbeitung und die ihr zugrunde liegenden Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung dient der Entgegennahme, Analyse, Untersuchung und Verwaltung von Meldungen und daraus resultierenden Maßnahmen, insbesondere der Feststellung des gemeldeten Sachverhalts und der Ergreifung etwaiger Maßnahmen.

Gemäß Art. 6, Absatz 1 Buchstabe f) der Europäischen Verordnung Nr. 679/2016 (im Folgenden auch „Verordnung“) sind alle im Rahmen dieser Verarbeitung erhobenen personenbezogenen Daten streng funktional und für die Umsetzung der Bestimmungen des Gesetzesdekrets Nr. 24/2023 sowie für etwaige interne Kontrollbedürfnisse, die Überwachung von Unternehmensrisiken, die Verteidigung eines Rechts vor Gericht oder für weitere berechnete Interessen des Datenverantwortlichen. Die von der meldenden Person angegebenen Kontaktdaten werden für den Fall verwendet, dass ein direkter Kontakt mit der Person erforderlich wird und für Aktualisierungen zum Status der Meldung.

IV. Die Empfänger der Daten



In diesem Abschnitt geben wir an, wer die Daten verarbeitet und an wen sie weitergegeben werden

Zur Verfolgung der oben genannten Zwecke werden die bereitgestellten personenbezogenen Daten nur denjenigen Personen zugänglich gemacht, die innerhalb des Unternehmens für die Entgegennahme oder Weiterverfolgung der Analyse, Untersuchung und Verwaltung von Meldungen und aller daraus resultierenden Maßnahmen zuständig sind. Diese Personen werden entsprechend geschult, um Verlust, Zugriff auf Daten durch Unbefugte oder unerlaubte Verarbeitung der Daten selbst und ganz allgemein in Bezug auf Verpflichtungen zum Schutz personenbezogener Daten zu vermeiden. Die Daten können auch von externen Beratern und Dritten mit technischen Funktionen (z. B. dem Anbieter der IT-Plattform) verarbeitet werden, die als Auftragsverarbeiter/Unterauftragsverarbeiter tätig sind und einen spezifischen Vertrag unterzeichnet haben, der die ihnen anvertraute Verarbeitung zeitnah regelt Verpflichtungen zum Datenschutz und zur Sicherheit der Verarbeitung gemäß Art. 28, Absatz 3 der Verordnung. Schließlich können personenbezogene Daten aufgrund von Gesetzen oder Vorschriften auch an andere unabhängige Datenverantwortliche übermittelt werden (z. B. Behörden, Justizbehörden usw.). Die Identität des Hinweisgebers und alle anderen Informationen, aus denen sich diese Identität direkt oder indirekt ableiten lässt, dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Hinweisgebers an Personen weitergegeben werden, die nicht für die Entgegennahme oder Weiterverfolgung der Meldungen, zuständig mit den Bestimmungen des Gesetzesdekrets Nr. 24/2023 sind. Die aktualisierte Liste der Datenempfänger kann bei der Aufsichtsbehörde unter der E-Mail-Adresse odvzipperle@gmail.com angefordert werden.

V. Datenverbreitung.

In diesem Abschnitt garantieren wir, dass die Daten nicht weitergegeben werden.

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden niemals veröffentlicht, angezeigt oder von unbestimmten Personen zur Verfügung gestellt/eingesehen.

VI. Datenaufbewahrung In diesem Abschnitt

Wir teilen Ihnen mit, wie lange wir die Daten aufbewahren.

Die Berichte und die damit verbundene Dokumentation werden unter Wahrung der Geheimhaltungspflicht so lange aufbewahrt, wie es für die Bearbeitung des Berichts erforderlich ist, spätestens jedoch fünf Jahre ab dem Datum der Mitteilung des endgültigen Ergebnisses des Berichtsverfahrens. Wenn Meldungen/Beschwerden außerhalb des Geltungsbereichs eingehen (z. B. Streitigkeiten, Ansprüche oder Anfragen im Zusammenhang mit einem persönlichen Interesse der meldenden Person, Mitteilungen oder Beschwerden im Zusammenhang mit kommerziellen Aktivitäten oder Dienstleistungen für die Öffentlichkeit), werden diese für einen bestimmten Zeitraum, mehr als 8 Monate nach der Archivierung, aufbewahrt.

VII. Rechte der Interessenten

In diesem Abschnitt geben wir an, welche Rechte wir Ihnen garantieren.

Die EU-Verordnung 2016/679 (Artikel 15 bis 22) gewährt Interessenten die Ausübung bestimmter Rechte. Insbesondere in Bezug auf die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, die Gegenstand dieser Informationen sind, hat der Interessent das Recht, bei der Firma Hans Zipperle **Zugang zu** verlangen: • Der Interessent kann eine Bestätigung darüber verlangen, ob die ihn betreffenden Daten verarbeitet werden können oder nicht sowie weitere Erläuterungen zu den in diesen Informationen genannten Informationen; • **Berichtigung** : Der Interessent kann die Berichtigung oder Ergänzung der von ihm bereitgestellten Daten verlangen, wenn diese unrichtig oder unvollständig ist. • **Löschung** : Der Interessent kann die Löschung seiner Daten verlangen, wenn diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich ist, im Falle des Widerrufs der Einwilligung oder des Widerspruchs gegen die Verarbeitung, im Falle einer unrechtmäßigen Verarbeitung oder wenn ein rechtlicher Grund Verpflichtung zur Stornierung vorliegt; • **die**



Einschränkung : Der Interessent kann verlangen, dass seine Daten nur zum Zweck der Speicherung verarbeitet werden, unter Ausschluss einer anderen Verarbeitung, und zwar für die Berichtigung seiner Daten erforderlichen Zeitraum, im Falle einer rechtswidrigen Verarbeitung, deren Löschung er ablehnt, wenn Sie Ihre Rechte vor Gericht geltend machen müssen und die gespeicherten Daten nützlich sein können und schließlich im Falle eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung und einer Prüfung, ob die berechtigten Gründe der Firma Hans Zipperle im Vergleich zu Ihren überwiegen; • **Widerspruch** : **Der Interessent kann** der Verarbeitung seiner Daten jederzeit widersprechen, es sei denn, es liegen legitime Gründe für die Verarbeitung vor, die Vorrang vor seinen eigenen haben, beispielsweise zur Ausübung oder Verteidigung eines Gerichtsverfahrens. • **Portabilität** : Der Interessent kann verlangen, dass er seine Daten in einem strukturierten Format erhält, das üblicherweise verwendet wird und von einem automatischen Gerät gelesen werden kann, oder sie an einen anderen von ihm angegebenen Eigentümer übertragen lassen möchte. Darüber hinaus hat der Betroffene das Recht, bei der Aufsichtsbehörde, die in Italien der Garant für den Schutz personenbezogener Daten ist, eine Beschwerde einzureichen, wenn er glaubt, dass seine Rechte verletzt wurden. Gemäß Artikel 2-undecies des Gesetzesdekrets N. 196/2003 und nachfolgende Änderungen (im Folgenden „Neuer Datenschutzkodex“) und in Umsetzung von Artikel 23 der Verordnung informieren wir Sie darüber, dass die oben genannten Rechte von den an der Meldung beteiligten Personen nicht ausgeübt werden können, wenn dies bei der Ausübung zu einer wirksamen und konkreten Beeinträchtigung der Vertraulichkeit der Identität des Hinweisgebers führt. Insbesondere ist die Ausübung dieser Rechte: ▪ in Übereinstimmung mit den gesetzlichen oder behördlichen Bestimmungen möglich, die den Sektor regeln (Gesetzesdekret 24/2023); ▪ kann durch unverzügliche begründete Mitteilung an den Betroffenen verzögert, eingeschränkt oder ausgeschlossen werden, es sei denn, die Mitteilung könnte den Zweck der Beschränkung gefährden, und zwar für die Zeit und innerhalb der Grenzen, in denen dies eine notwendige und verhältnismäßige Maßnahme darstellt, die Grundrechte und berechtigten Interessen des Betroffenen, um die Vertraulichkeit der Identität des Hinweisgebers zu wahren; ▪ In solchen Fällen können die Rechte des Interessenten auch über den Garant für den Schutz personenbezogener Daten in der in Artikel 160 des neuen Datenschutzgesetzes genannten Weise ausgeübt werden. In diesem Fall informiert der Garant den Interessenten darüber aller erforderlichen durchgeführten Kontrollen oder einer durchgeführten Überprüfung, sowie das Recht des Betroffenen, einen Rechtsbehelf einzulegen. Der Interessent kann die Firma Hans Zipperle jederzeit um die Ausübung seiner Rechte bitten, erreichbar unter der folgenden E-Mail-Adresse: zisaft@zipperle.it